

LOKWELT FREILASSING

Westendstraße 5 · D – 83395 Freilassing

Tel. Verwaltung: +49(0) 8654 – 3099 320

(MO – FR 8.30 – 12.00 Uhr)

Tel. Shop: +49(0) 8654 – 77 12 25

(zu Museumsöffnungszeiten)

Fax: +49(0) 8654 – 3099 350

eMail: lokwelt@freilassing.de

Internet: www.lokwelt.freilassing.de

ÖFFNUNGSZEITEN MUSEUM:

FREITAG, SAMSTAG, SONNTAG: 10.00 – 17.00 Uhr

BETRIEBSZEITEN

Ho-Modellbahn: 2. und 4. Samstag 11.00 – 15.00 Uhr

Parkbahn: 1. und 3. Samstag 11.00 – 15.00 Uhr

LGB-Westernbahn: An allen Museumsöffnungstagen
stündlich ab 10.30 – 15.30 Uhr, jeweils 15 min

SONDERÖFFNUNGSZEITEN 2018/2019

OSTERFERIEN

27. März bis 8. April 2018: tgl. 10.00 – 17.00 Uhr

CHRISTI HIMMELFAHRT

10. Mai 2018: 10.00 – 17.00 Uhr

PFINGSTFERIEN

21. Mai bis 3. Juni 2018: tgl. 10.00 – 17.00 Uhr
(MO 28. Mai geschlossen)

SOMMERFERIEN

17. Juli bis 9. September 2018: tgl. außer MO, 10.00 – 17.00 Uhr

HERBSTFERIEN

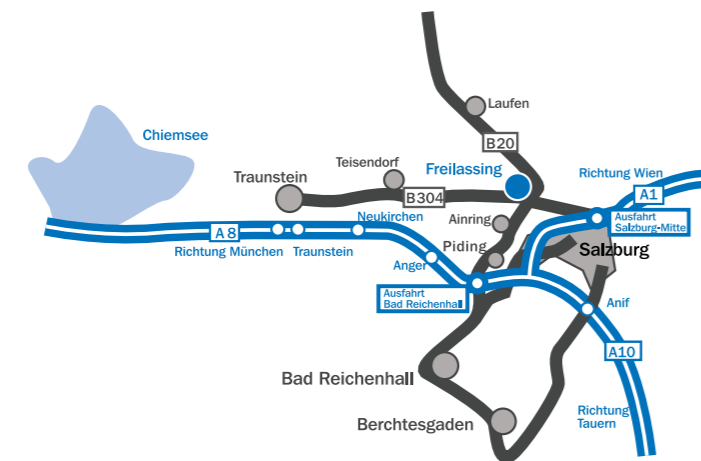
30. Oktober bis 4. November 2018: tgl. 10.00 – 17.00 Uhr
(DO 1. November geschlossen)

WEIHNACHTSFERIEN

26. – 30. Dezember 2018: tgl. 10.00 – 17.00 Uhr
2. – 6. Januar 2019: tgl. 10.00 – 17.00 Uhr

Änderungen vorbehalten, Stand Dezember 2017

IHRE ANREISE ZU UNS



HALLO KINDER!

Lust auf eine einzigartige Geburtstagsfeier?
Dann seid Ihr bei uns genau richtig!

In der herrlich bunten 'Kleinen Lokwelt' könnt Ihr Eisenbahn und Technik mit allen Sinnen erfahren. Ein Suchspiel führt Euch in das Herzstück der Lokwelt, den großen Rundlokschuppen. Verkleiden und am Loksimulator einmal in die Rolle eines Lokführers schlüpfen ebenso auf dem Programm wie die Drehscheibe in Aktion erleben oder ein ICE – Bobbycar Rennen starten.

Gerne erhaltet Ihr weitere Informationen auf Anfrage.

VERMIETUNG

In der Lokwelt Freilassing stehen Ihnen Tagungsräume mit moderner Ausstattung wie Beschallungstechnik, Mikrofone, Beamer, Flipchart und Rednerpult zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen für Präsentationen, Seminare, Lesungen, Tagungen und vieles mehr geeignete Räumlichkeiten unterschiedlicher Größen an. Seminarräume in der Größe von 40 m² bis 100 m² stehen für Ihre Veranstaltung zur Verfügung.

Gerne erhalten Sie weitere Informationen und Preise auf Anfrage.

TIPP: Unsere Galerie bildet einen stimmungsvollen Rahmen für Ihren Empfang vor jeder Veranstaltung.

VERANSTALTUNGSAREA

Wenn Sie auf der Suche nach einer exklusiven Location sind, dann ist unsere Veranstaltungsarea auf Gleisstand 1 & 2 – selbstverständlich ebenfalls mit moderner Veranstaltungstechnik ausgestattet – genau das Richtige für Sie!

Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin. Das müssen Sie sehen!
Gerne erhalten Sie weitere Informationen und Preise auf Anfrage.

MUSEUM

Wer die Lokwelt Freilassing betritt, sieht, spürt, riecht und fühlt sofort den besonderen Geist, der das Museum umgibt. Für die einen ist es eine Reise in ihre Kindheit, für die anderen ein begeisternder Blick auf die Eisenbahntechnik und ihre Entwicklung. Eine Leidenschaft, die viele zeit Ihres Lebens nicht mehr loslässt. Ist doch die Eisenbahn der Inbegriff des Reisens und der Abenteuer, die auch heute noch wahre Abenteuer sind. Mit der Entwicklung der Eisenbahn wurde die Welt ein wenig kleiner und man selbst ein Teil der großen Freiheit.

Stauend und in aller Ruhe können Sie unsere herausragenden Exponate betrachten. Die Gebäude des ehemaligen Bahnbetriebswerks verleihen unserem Museum eine ungeheure Authentizität. Wenn Sie vor den liebevoll restaurierten Exponaten stehen, spüren Sie die Kraft, den Schweiß und die Hingabe an das Abenteuer Eisenbahn. Kernstück und eine echte Augenweide ist der 1902 – 1905 errichtete Rundlokschuppen. Im insgesamt 20 Gleisstände umfassenden Gebäude sind überwiegend Lokomotiven des Deutschen Museums – Verkehrszentrum untergebracht, außerdem Exponate zum Thema Signaltechnik, Gleisbau und eine digitale Ho-Anlage.

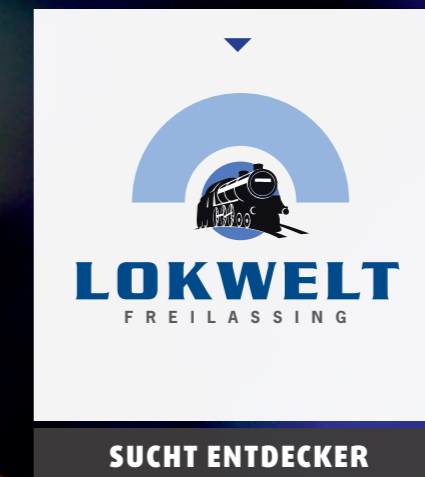
Ein wirklich beeindruckendes Relikt aus der aktiven Zeit des Freilassinger Bahnbetriebswerkes ist die Drehscheibe (23 m Durchmesser) samt Oberleitungsspinne aus den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts. Wer das Glück hat, sie in Betrieb zu erleben, wird das sicher so schnell nicht wieder vergessen. Oder wie es ein Besucher liebevoll ausdrückte: „Der Drehteller war für mich ... wie ein Weltwunder!“

Zu den Ausstellungsstücken zählen u. a. Lokomotiven der Baureihe E 16, E 44 und E 03, aber auch die bayerische Schnellzug-Dampflokomotive B IX '4000' von Maffei aus dem Jahre 1874, eine wunderschöne alte Dame!

In unserer „Kleinen Lokwelt“ können Kinder Eisenbahn und Technik mit allen Sinnen erleben. Wissen und Erleben rund um die Arbeitswelt Bahn werden herrlich bunt und anschaulich begreifbar gemacht. Spielen ausdrücklich erlaubt!

Verbinden Sie doch den Besuch des Museums mit dem einer der zahlreichen Veranstaltungen, die Sie in diesem Prospekt finden.

„BITTE EINSTEIGEN!“
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Stolz auf unseren Partner:

Deutsches Museum



2018
„BITTE EINSTEIGEN!“

FEBRUAR
» MI 21. – SO 26. FEBRUAR / 10.00 – 18.00 UHR
DIE LOKWELT AUF DER F.RE.E

Die Lokwelt präsentiert sich auf der Reise – und Freizeitmesse f.re.e Gemeinsam mit einer Vielzahl an Ausflugszielen des Berchtsgadener Landes präsentiert sich die Lokwelt wieder auf der f.re.e in München. Hauptaussteller ist die BGLT.

Halle 5A, Stand 230. Weitere Infos unter www.free-muenchen.de

MÄRZ
» SA 10. MÄRZ / 14.30 UHR

Anlässlich des Internationalen Frauentags: „Von Frau zu Frau“

Geschichte und Geschichten rund ums Freilassing Bahnbetriebswerk und das Thema Mobilität – von Frauen für Frauen. Interessante Einblicke in die Rolle der Eisenbahn seit ihrer Erfindung und in ihre Rolle in der Zukunft, individuell und mit viel Liebe zur Örtlichkeit, geben Ingrid Gattermair-Farthofer und Sylvia Hladky anlässlich des Internationalen Frauentags. Spannende Informationen und ein Glas Prosecco garantiert!

Eintritt: € 6,00

» DO 15. MÄRZ / 19.00 UHR

Vortrag Georg Zwickl • „Mythos Semmering“

Über 150 Jahre ist sie alt, die Semmeringbahn. Sie war 1854 die erste Gebirgsbahn der Welt, wurde 1998 zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt und ist der beste Beweis dafür, dass Technik und Kunst vereinbar sind. Der österreichische Ingenieur Carl Ritter von Ghega zeichnet verantwortlich für den Bau der Bahn. Georg Zwickl, Obmann des Vereins „Club der Freunde Ghegas“, Semmering- und Ghegakenner durch und durch, referiert über die Bahn, die bereits zu ihrer Zeit als "harmonische Kombination von Technologie und Natur" galt.

Eintritt: € 6,00

APRIL
» SO 1. APRIL / 10.00 – 17.00 UHR

Ostern in der Lokwelt

Hoppla hopp, guckt denn da der Osterhas hinter einer Lok hervor? Er hält für jedes Kind eine Kleinigkeit bereit. Neu: „kiOKi“, das erste Kinder-Oster-Kino. Unterhaltsame Kinderfilme ergänzen den Museumsbetrieb, an dem auch Ho-Modellbahn, Westerbahn und bei trockener Witterung die Parkbahn im Freien ihre Runden drehen.

Eintritt: € 6,00 • Kinder € 4,00 • bis 6 Jahre frei

» SO 8. APRIL / 11.00 – 13.00 UHR

Jazzfrühschoppen „Alligators of Swing“

Die „Alligators of Swing“ beißen kraftvoll zu: mit Swing, Blues & Boogie und einem Hauch von Jazz, eingängig und beseelt, mit der Tiefe des Blues auf der einen und der jazzigen Leichtigkeit auf der anderen Seite. Die Songs atmen die Eleganz, die Nat King Coles Trio auszeichnete, sie versprühen den Charme eines Ray Charles und den feinen Witz von Louis Jordan. Die Kompositionen aus den 40er- und 50ern sowie eigene Stücke wurden von den Alligatoren liebevoll auf die Triobesetzung zugeschnitten. „... Spitzenkünstler mit Weltniveau... Der Gute-Laune-Faktor ist extrem hoch.“

Eintritt inkl. Museumsbesuch **

MAI
» SO 6. MAI / 11.00 – 13.00 UHR

Jazzfrühschoppen „lifveChords“

Eine musikalische Zeitreise zu den Wurzeln von Blues, Jazz und Swing versprechen die „lifveChords“. Die charmante Sängerin Rayka Emmé liebt Standards und alles Französische, Sebastian Ludwig tauscht manchmal Gitarre gegen Ukulele, Pianist Raphael Lichius packt ab und zu Mundharmonika und Akkordeon aus, Nikolaus Stigloher geht, wie es sich für einen Kontrabassisten gehört, ganz im Groove auf und Percussionist Guiseppa Watzlawik liebt es musikalisch auch mal puristisch, nur mit dem Cajon. Das aktuelle Projekt der Band heißt „Sentimental Journey“ und hält einige Überraschungen bereit.

Eintritt inkl. Museumsbesuch **

» SO 6. MAI / 10.00 – 17.00 UHR

Erster Gartentag an der Lokwelt

Natur und Eisenbahn? Passt das zusammen? Die Lokwelt sagt ja und startet in enger Zusammenarbeit mit Initiatorin Martina Romstötter und dem Obst- und Gartenbauverein Freilassing den Ersten Gartentag im reizvollen Ambiente des Eisenbahnmuseums. Pflanzentauschbörse, Fachvorträge, Gartenkunst, Info-Stände, ein abwechslungsreiches Kinderprogramm und mehr machen den Ersten Gartentag zu einem Familientag. Freuen Sie sich außerdem auf verschiedenste kulinarische, der Jahreszeit entsprechende Genüsse.

Eintritt: € 2,00 - Kinder bis 14 Jahre frei

» SO 13. MAI / 10.00 – 16.30 UHR

Lokwelt-Kindertag am Internationalen Museumstag
Motto „Netzwerk Museum: Neue Wege, neue Besucher“

Aller guten Dinge sind drei Kindertag, Muttertag und Internationaler Museumstag – wenn das kein Grund für einen Familienausflug in die Lokwelt ist. Spiel und Spaß rund ums Thema Eisenbahn, altbekannte Programmpunkte und gänzlich Neues erwarten Groß und Klein an diesem Tag.

Eintritt: € 1,50, Kinder frei

» DO 17. MAI / 19.30 – 22.30 UHR

Jazznacht „Marina & The Kats“ - TIPP

Fetzig Gypsygitarren, leichtfüßige Melodien, treibende Beseelgrooves und Marinas einzigartig charmante Stimme und Erscheinung verschmelzen zu einem sehnsuchtsvoll nostalgischen Cocktail, der bereits zum Frühstück wie auch spät in der Nacht genossen werden kann. Die „Kleinste Bigband der Welt“ ist seit ihrer Gründung 2015 im Auftrag des Swing europaweit unterwegs. Die Nachfrage ist groß, denn die kleine, dreiköpfige Band swingt für ein gutes Dutzend! Und: „Jazz ist hier Tanzmusik und vor allem etwas, das er Ende der 30er Jahre (auch) gewesen ist: Pop.“ (O1)

Eintritt: VVK (ab 1. April) € 23,00 AK € 26,00 • VVK in der Lokwelt

JUNI
» SO 3. JUNI / 11.00 – 13.00 UHR

Jazzfrühschoppen „p’s marketplace“

Am musikalischen Marktplatz sammelt die vom Kontrabassisten und Saxophonisten Peter Fühapter gegründete Band Gewürze und Düfte aus vielen Kulturen und Ländern und kreiert daraus Eigenes und Neues. Spuren von Gipsy- und Balkanrhythmen, Polka-Swing – Elemente, Funk-, Reggae- und Afrobeats beinhalten die

wunderbar tanzbaren Songs und Grooves. Das akustische Miteinander von Violine, Trompete, Posaune, Gitarre, Kontrabass und Schlagzeug erzählt von balkanesken Festen, Mardi Gras, New Yorker Jazzclubs und Streifzügen durchs nächtliche Paris.

Eintritt inkl. Museumsbesuch **

» FR 8. JUNI / 19.30 – 23.00 UHR

Ramasuri & Stadt Freilassing/Lokwelt proudly present:

ROCK the LOK II
THE MAGIC OF SANTANA, feat. Alex Ligertwood & Tony Lindsay

Freilassing meets the Music of Santana! Eine beeindruckende Santana-Show und eine energiegeladene Reise durch die Hits des lateinamerikanischen Gitarristen, das ist „The Magic of Santana“. Alex Ligertwood und Tony Lindsay, Originalmitglieder von Santana, sind mit von der Partie. Pulsierende Percussion in Form von drei Schlagwerkern und eine Gitarre, deren Klang unter die Haut geht, sorgen für das Santana-typische Latin-Feeling. This evening will be „Supernatural“.

Eintritt VVK (ab 1. März) € 29,00 AK € 32,00 • VVK Rathaus, Stadtkasse • Freilassing Kopierladen • DESIGN & arts • Globus

JULI
» SO 1. JULI / 11.00 – 13.00 UHR

Jazzfrühschoppen „Oiwaiumhoibeeife – Jazzband“

Die Kult-Jazzband aus dem Chiemgau lädt entgegen dem Bandnamen, aber in alter Lokwelt-Tradition, um „eife“ zum Frühschoppen. Seit nunmehr fast 40 Jahren swingt sich die Hot-Jazz-Band durch bayrische und österreichische Locations. Immer mit der gleichen Spiellaune und einem Koffer voller mitreißender, traditioneller Mainstream-Jazz - Hits. Aber auch Latin, Bebop, Swing und Dixieland kommen nicht zu kurz. Hörens- und sehenswert, nicht zuletzt wegen Michael Honzaks Schlagzeug-Performances.

Eintritt inkl. Museumsbesuch **

» SO 8. JULI / 12.00 – CA. 15.00 UHR,
AB 11.00 UHR VORBERICHTUNG DER WAREN

Große Fundsachenversteigerung der Deutschen Bahn

„Wer bietet mehr?“ heißt es, wenn das Zentrale Fundbüro der Deutschen Bahn AG alles Liegengelassene aus Zügen und Bahnhöfen versteigert. Versäumen Sie diesen Termin nicht, wenn es heißt: „Zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten...“ Sie werden überrascht sein von der Fülle und Hochwertigkeit der Fundgegenstände und Überraschungskoffer!

Eintritt: € 6,00 inkl. Museumsbesuch

» FR 13. JULI / 20.00 – 24.00 UHR
(Bei schlechter Witterung auf Gleisstand I + II)

LOKWELT-SOMMERDINNER

Hinter der kleinen Köf, unter den Robinien, ist das romantischste Plätzchen an der Lokwelt. Bei Kerzenlicht und guter Musik gibt's dort das erste, erstklassige Lokwelt-Sommerdinner. „Ich koch für Dich“ (www.ich-koch-fuer-dich.com) sorgt für ein feines Drei-Gänge-Menü mit ausgewählter Weinbegleitung. Lassen Sie sich an diesem Sommerabend kulinarisch und kulturell verwöhnen und überraschen und von den Pianoklänge Michael Alfs bezaubern.

Anmeldung erforderlich bis Freitag, 29. Juni. Nur 70 Plätze!
 Tickets Menü und Rahmenprogramm: € 76,00 (exklusive weiterer Getränke)
 VVK Lokwelt Freilassing • Ticket auch als Geschenkgutschein erhältlich

AUGUST
» SO 4. AUGUST / 19.30 UHR

Wifo-Nighttour

Hervorragende Livemusik aller Stilrichtungen zeichnet seit nunmehr elf Jahren die Freilassing Musikkultur aus. Die Lokwelt ist eine von vielen Auftrittsorten, hier kann getanzt werden.

Alle Infos siehe Tagespresse

» SO 5. AUGUST / 11.00 – 13.00 UHR

Jazzfrühschoppen „Boogiemen’s Friends“

176 Tasten, 20 flinke Finger, Groove und Spielfreude, das ist das Bluesduo Ulrich Zenkel und Marc Hupfer. Beide sind geprägt von großen Vorbildern: Ulrich Zenkel vom kraftvollen, energetischen Spiel Albert Ammons', Marc Hupfer von Vince Weber, dessen Spiel näher am Blues liegt. So verfügt das Duo über eine große musikalische Bandbreite. Unterstützt werden die beiden Ausnahmepianisten von Julian Göller (drums) und Valentin Findling (blues harp & vocals). Let's Boogie!

Eintritt inkl. Museumsbesuch **

» SO 26. AUGUST / 10.00 – 17.00 UHR

„Alles unter Dampf!“ - TIPP

Auf Grund des großen Erfolges im letzten Jahr dampft es wieder in der Lokwelt! Neben Dampfloks verschiedenster Größe, angefangen von dampfbetriebenen Modell- und Parkbahnloks über Dampfmaschinen bis hin zur großen Dampflok der ÖGEG gibt's ein kleines Schmiedetreffen. „BITTE EINSTEIGEN!“

Eintritt: € 6,00 inkl. Museumsbesuch

SEPTEMBER
» SO 2. SEPTEMBER / 11.00 – 13.00 UHR

Jazzfrühschoppen „Bob Sattle & The Hot Hoagascht-Quartett“

Humorvolles Entertainment, intensiver Gesang, perfekte Musik! Das garantiert das Quintett um Frontmann Robert Sattler alias Bob Sattle. Swing, Blues, Rock, italienische Canzoni und Schlager im Jazzstyle hat die Band im Gepäck. Sänger Bob Sattler interpretiert seine Songs mit eigenen, überwiegend bayrischen Texten. Begleitet wird er von Hein Kraller an Piano und Sax, Hans Baltin am Bass, Wolfgang Plenk an der Gitarre und Dieter Kellner am Schlagzeug. Ein kurzweiliger Morgen ist garantiert.

Eintritt inkl. Museumsbesuch **

» SO 9. SEPTEMBER / 11.00 – 15.00 UHR
(NUR BEI TROCKENER WITTERUNG)

In enger Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Historischen Lokschuppens 1905 Freilassing e.V.“

Drehscheibentag am Tag des Offenen Denkmals

Fotofreunde aufgepasst: Drei Museumsexponate und der Turmtriebwagen TVT dürfen raus aus der Remise. Die E44 508, die Diesellok V140 001 und die vereins-eigene 254.052 präsentieren sich auf der Drehscheibe, dem immer noch funktionsfähigen Relikt aus der „aktiven“ Zeit des Lokschuppens.

Eintritt: € 1,50

» SO 16. SEPTEMBER

Music Festival „TAKE THE A-TRAIN“ & Lokwelt present:
Jazz der Extraklasse

Kultur ist am Zug und geht wieder auf Schiene. Grenzenloser Musikgenuss im Zuge des Salzburger Bahnhofsfestivals zum zweiten Mal auch in der Lokwelt.

Alle weiteren Infos ab Juni unter take-the-a-train.com und lokwelt.freilassing.de

OKTOBER
» SO 7. OKTOBER / 11.00 – 13.00 UHR

Jazzfrühschoppen „Lonley Lips“

Nicht HipHop, nicht Rap, nicht Heavy Metal – fetzige Swingmusik und alte Schlager der 40er und 50er bringen „Lonley Lips“ mit. Drei bildhübsche Sängerinnen, begleitet von hervorragenden Instrumentalisten, bieten alles, was das Herz begehrt: „All of me“, „Mr. Sandman“, „So ein Mann...“, „Bei mir bist Du schön“ und viele bekannte Melodien mehr. Mitsingen, tanzen oder nur genießen – alles ist möglich beim letzten Jazzfrühschoppen der Saison.

Eintritt inkl. Museumsbesuch **

» DO 18. OKTOBER / 19.00 UHR

Vortrag Gunter Mackinger • „135 Jahre Stern & Hafferl - ein Familienbetrieb in Sachen Eisenbahn“

Dass private Familieninteressen und das Engagement für Eisenbahnen nicht unbedingt ein Widerspruch sein müssen, zeigt das Familienunternehmen Stern & Hafferl aus Gmunden. Seit 135 Jahren baut und betreibt Stern & Hafferl Normal- und Schmalspurbahnen. Und - Zukunft kommt von Herkunft. Auch diese kommt in diesem besonderen Familienbetrieb nicht zu kurz.

Eintritt: € 6,00

» SO 21. OKTOBER / 11.00 – 13.00 UHR

Musifrühschoppen „Kellerblech“

Das 2004 gegründete „Kellerblech“ ist eine kleine, feine Blasmusikformation aus dem Rupertwinkel. Die Musikanten haben sich der böhmisch-mährischen Blasmusik verschrieben. Im Repertoire befinden sich neben traditionellen Stücken der Egerländer Musikanten auch Arrangements von aktuellen Blasmusikgruppen. Die sechs jungen Burschen legen neben dem Verzicht auf Klarinetten auch Wert darauf, alle Titel stilecht zu interpretieren.

Eintritt inkl. Museumsbesuch **

NOVEMBER
» FR 9. NOVEMBER / 19.30 UHR

Live Bild- & Video show „Transsibirien“ von und mit Gerhard Liebenberger

Die Reise mit der Transsibirischen Eisenbahn ist eines der letzten, großen Bahnreiseabenteuer: 9.288 Kilometer von Moskau nach Wladiwostok! Oder in sechs Tagen durch Russland und die Mongolei nach Peking. Das frostige Sibirien im Winter, die karge Landschaft der Wüste Gobi und die Mega-Metropole Peking faszinieren Reiseblogger Gerhard Liebenberger. Von diesen Kontrasten und dem abenteuerlichen Reiseleben im Zug berichtet er auf Leinwand in seiner neuen Live-Reportage „Transsibirien“.

Eintritt **

» SA 17. NOVEMBER / 19.30 – 22.30 UHR

Stummfilm „Der General“ mit Live-Klavierbegleitung
Christian Wegscheider – TIPP

Aus einer wahren Begebenheit im amerikanischen Bürgerkrieg hat Buster Keaton eine heroische, zeitlose, bis ins letzte Detail kunstvolle Slapstick-Komödie gemacht. Hauptpersonen: der unbedarfte, geradlinige Lokführer Jonny Gray (Buster Keaton) und seine geliebte Lokomotive, der „General“. Der legendäre Stummfilm von 1926 wird von Christian Wegscheider, dem Ausnahme pianisten aus Tirol, live am Klavier begleitet. Die Herausforderung, auf jede im Film dargestellte Situation musikalisch stimmig eingehen zu können, beherrscht er wie kein anderer. Ein Abend der Extraklasse erwartet die Gäste!

Eintritt: VVK (ab 1. September) € 17,00 AK € 19,00 • VVK in der Lokwelt

DEZEMBER
» FR, SA, SO, 30. NOV./1./2. DEZEMBER TGL. 10.00 – 17.00 UHR

Modellbahnwochenende

Die Welt in Miniaturen! Sie erfüllt die Lokwelt an diesem Wochenende mit Leben. Loks und Züge verschiedenster Spurweiten, gepaart mit moderner Steuerungstechnik und liebevoll gestaltete Landschaften, bilden ein Modellparadies.

Eintritt: € 6,00 inkl. Museumsbesuch

» SA, SO, 1./2. DEZEMBER TGL. 10.00 – 17.00 UHR

Modellbahnbörse

Kaufen und Verkaufen von allerlei Raritäten in Form von Loks, Schienen, Büchern und Modellbahnzubehör ist wieder möglich an zwei Tagen Börse. Seit Jahren ist die Auswahl groß und lässt das Modellbauer-Herz höherschlagen.

Eintritt: € 6,00 inkl. Museumsbesuch

» MI 12. DEZEMBER / 19.30 UHR

Weihnachtskabarett „Schnöde Bescherung“ – Edi Jäger & „The Godfathers of Advent“

Kult Kult Kult! Die wundersame Weihnachtssatire ist „böse, bissig und ziemlich witzig“, bescheinigt der ORF. Oder aber: „Aus dem Tumult der rührseligen Adventschlaminerieren erheben Satire und Rock, n' Roll ihr hässliches Haupt“... Gelesen werden von Edi Jäger, dem wunderbaren Salzburger Kabarettisten und Schauspieler, u. v. a. Texte von Robert Gerhardt und Gerhard Polt. Fulminante Neuinterpretationen bekannter Weihnachtslieder lassen den Christbaum wackeln und das Lametta erzittern...

Eintritt: VVK (ab 1. Oktober) € 23,00 AK € 26,00 • VVK in der Lokwelt

» FR, SA, SO, 14./15./16., DEZEMBER / FR 16.00 – 20.00 UHR
SA UND SO TGL. 13.00 – 19.00 UHR

10 Jahre Lokwelt-Weihnacht

Alle lieben die Lokwelt-Weihnacht! Der erlesene, stimmungsvolle, kleine Weihnachtsmarkt hat was Besonderes. In der einzigartigen Atmosphäre des Eisenbahnmuseums gibt's nur Handverlesenes und der weihnachtliche Duft nach Maroni und Feuerzangenbowle lockt. Nicht nur die Tiere im Stall, Kutsch- und Dampflokfahrten verkürzen das Warten aufs Christkind.

**** EINTRITTSPREISE SIEHE TAGESPRESSE**